

Presseinformation



Bundesverband
des Schornsteinfegerhandwerks
- Zentralinnungsverband (ZIV) -
Westerwaldstr. 6
D-53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241 3407-30
Fax: 02241 3407-10
E-Mail: ziv-heckel@schornsteinfeger.de
Internet: www.schornsteinfeger.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Achim Heckel,
Vorstand Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Schornsteinfegerhandwerk startet Ausbildungsoffensive

Dülmen, 20. Oktober 2011 - „Bei uns ist jeder Einsteiger ein Aufsteiger“. Mit diesem Motto für den Tag des Schornsteinfegers 2011 startet der Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks seine aktuelle Ausbildungsoffensive. Eine neue Internetseite www.tag-des-schornsteinfegers.de gibt Schülern und Schulabgängern aktuelle Informationen zum Berufsbild Schornsteinfeger.

Nachwuchssorgen im Handwerk

Der demografische Wandel und die Folgen für den Arbeitsmarkt sind in aller Munde. Prognosen zufolge wird die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland bis zum Jahr 2050 älter als 48 sein. Allarmierend ist, dass schon heute die Hälfte der deutschen Unternehmen gar keine Arbeitnehmer mehr über 50 beschäftigt. Auch die Situation auf dem Ausbildungsmarkt ist je nach Branche und Region bereits seit einigen Jahren schwierig. Allein im Gesamthandwerk bleiben zurzeit jährlich 8 Prozent der Lehrstellen unbesetzt. Der Wettbewerb um Schulabsolventen hat bereits begonnen, wie zahlreiche Ausbildungskampagnen – teils in unterschiedlichen Sprachen – belegen.

Mehr Durchlässigkeit für Schornsteinfegernachwuchs

Auch das Schornsteinfegerhandwerk als Teil des Gesamthandwerks plagen Nachwuchssorgen. In den nächsten Jahren werden rund 400 Lehrstellen unbesetzt bleiben, schätzt der Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks. Das hat verschiedene Gründe. Der Beruf des Schornsteinfegers ist in den TOP 10 der beliebtesten Ausbildungsberufe des Bundesinstituts für Berufsbildung nicht zu finden. Im Vergleich zu anderen Klassikern wie zum Beispiel Kaufmann/-frau im Einzelhandel ist der Bekannt- und Beliebtheitsgrad des Schornsteinfegerberufs scheinbar geringer. Dies hängt einerseits mit der Branchengröße und -bedeutung zusammen – es gibt im Schornsteinfegerhandwerk deutlich weniger Betriebe als Handelsunternehmen oder Betriebe im



KFZ-Handwerk. Andererseits gilt der Beruf Schornsteinfeger bei vielen Jugendlichen schlicht als Nischenberuf mit Exotenfaktor. Es fehlt ganz einfach eine genaue Vorstellung des Handwerksberufs, seiner Aufgaben und Arbeitsbereiche. Hinzu kommt, dass sich die Branche zurzeit in einer großen Umbruchphase befindet. Ab 2013 gelten für die rund 8.000 Betriebe neue Rahmenbedingungen: Kehrbezirke werden befristet auf sieben Jahre und nicht wie bisher auf unbegrenzte Zeit vergeben. Künftig darf jeder entsprechend qualifizierte Schornsteinfeger bestimmte Arbeiten anbieten, er muss nicht mehr Bevollmächtigter eines Kehrbezirks sein. Eben diese Entwicklung eröffnet dem brancheneigenen Nachwuchs deutlich mehr Möglichkeiten. In naher Zukunft können sich junge Schornsteinfegermeister nach der Meisterschule selbständig machen und Dienstleistungen auch ohne eigenen Kehrbezirk anbieten. Viele Schornsteinfegerbetriebe erweitern zudem ihre Dienstleistungsangebote, etwa im Bereich der Energieberatung, um bei veränderten Marktbedingungen konkurrenzfähig bleiben zu können. Damit erarbeitet sich die Branche neue Arbeitsfelder und bietet auch fachlich verschiedene Optionen für den Nachwuchs. Interessant ist der Beruf des Schornsteinfegers daher vor allem für motivierte Schulabgänger, ganz gleich ob mit mittlerem, Fachhochschulabschluss oder Abitur. Neben der dreijährigen Ausbildung können die Lehrlinge die Fachhochschulreife erwerben oder an einem dualen Studienprogramm in den Bachelor-Studiengängen Versorgungs-, Entsorgungs- oder Gebäudetechnik teilnehmen. Gesellen im Schornsteinfegerhandwerk können auch ohne Abitur und Studium verschiedene Weiterbildungsmaßnahmen besuchen (z.B. zum Umweltschutz- oder Brandschutztechniker) und dort spezielles Fachwissen erwerben.

Bundesverband
des Schornsteinfegerhandwerks
- Zentralinnungsverband (ZIV) -
Westerwaldstr. 6
D-53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241 3407-30
Fax: 02241 3407-10
E-Mail: ziv-heckel@schornsteinfeger.de
Internet: www.schornsteinfeger.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Achim Heckel,
Vorstand Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Azubis gesucht – www.tag-des-schornsteinfegers.de

Der Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks möchte den Tag des Schornsteinfegers 2011 zum Anlass nehmen, das Berufsbild Schornsteinfeger in der Öffentlichkeit und vor allem bei potenziellen Auszubildenden bekannter zu machen. Dazu stellt der Bundesverband eine neue Internetseite www.tag-des-schornsteinfegers.de vor, die Jugendlichen alles Wissenswerte rund um den Beruf vermitteln soll



– in zeitgemäßer Sprache und Gestaltung. Diese neue Internetseite ist Teil einer Ausbildungsinitiative, mit der sich der Bundesverband an Schüler und Schulabsolventen als auch an die eigenen Betriebe richtet. Diese sollen dazu aufgefordert werden, auch weiterhin Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen und ein gleichbleibend hohes Ausbildungsniveau zu sichern.

Abdruck frei / Beleg erbeten

Diese und weitere Pressemeldungen sowie Bildmaterial finden Sie unter www.schornsteinfeger.de/presse zum Download.

Bundesverband
des Schornsteinfegerhandwerks
- Zentralinnungsverband (ZIV) -
Westerwaldstr. 6
D-53757 Sankt Augustin
Tel.: 02241 3407-30
Fax: 02241 3407-10
E-Mail: ziv-heckel@schornsteinfeger.de
Internet: www.schornsteinfeger.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Achim Heckel,
Vorstand Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit